

Stellungnahme Reform der LA-Studiengänge aus der Perspektive der Fachwissenschaft Geographie (23. März 2017)

Potenziale der Reform:

- Schulstufenspezifische Professionalisierung
- Gymnasial, Stadtteilschullehramt, Sonderpädagogik, Berufsschulpädagogik freie Wahl der Fächerkombination
- Intergrativer Ansatz im Sachunterricht der Grundschule

Risikozonen und Folgeprobleme I (nach Schulformen):

Aspekte	Risiko/Problematik/mögliche Lösungen
<p><u>Grundschullehramt:</u></p> <p><i>Bachelor:</i> Fachwissenschaft verliert deutlich Leistungspunkte (von 45 auf 27 bzw. ggf. auf nur 3-5)</p> <p><i>Master:</i> Leistungspunkte: Fachwissenschaft verliert deutlich LP (von 20 auf 5)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelor: der Anteil der fachwissenschaftlichen Ausbildung geht im Prinzip verloren, wenn/falls die 27 LP als Sachunterricht verstanden werden; dann verbleiben in der FW Geographie nur 3 – 5 LP (d.h. eine Übung ggf. mit kleiner Exkursion); aus fachwissenschaftlicher Sicht wären kaum Inhalte vermittelbar → ggf. müsste eine neue/eigenständige LV nur für diese Studierenden angeboten werden • Master: Fachwissenschaft (5 LP statt bisher 20 LP) lässt sich dann auf eine (große) Exkursion reduzieren, auf die nicht verzichtet werden sollte • Fazit: Durch die Einführung des Sachunterrichts findet für das Grundschullehramt im Prinzip kein fachwissenschaftliches Studium mehr statt; evtl. könnte der freie Bereich mit 9 LP im BA dann für das Fach Geographie genutzt werden, z.B. im Bereich der ANW-Übungen (jeweils 3 LP) oder durch den Besuch der Grundvorlesungen Ant und Phy (mit Klausur)
<p><u>Stadtteilehramt:</u></p> <p><i>Bachelor:</i> Leistungspunkte: Fachwissenschaft verliert LP (von 60 auf 54)</p> <p><i>Master:</i> Leistungspunkte: Fachwissenschaft verliert deutlich LP (von 15 auf 5 in UF2) [UF 1 fällt im Prinzip weg]</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelor: Geographie als Fach 2 kann mit 54 LP äquivalent zum LA Gym studiert werden → das Fach Geographie im Sekundärbereich ist im Bachelor mit 54 LP vergleichsweise gut aufgestellt • Master: Durch den Verlust von 10 LP im 2. UF bleiben kaum fachwissenschaftliche LVs/Inhalte übrig (z.B. 1 Hauptseminar oder 2 Übungen) • die Option Gg als 1. UF fällt im Prinzip weg, da es dem LA Gym entspräche (Frage: Wäre eine Lehrertätigkeit am Gym möglich, wenn das Fach Geographie auf Stadtteilehramt studiert wurde mit gleicher Punktzahl? Gäbe es dafür Lehrerstellen?)

<p><u>Gymnasiallehramt:</u> <i>Bachelor:</i> Leistungspunkte: Fachwissenschaft verliert LP (von 60 auf 54)</p> <p><i>Master:</i> Leistungspunkte 15 (wie bisher)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelor: Verlust von 6 LP, d.h. idR 2 LVs weniger; dies ist bei LA Gym von großem Nachteil, da sich die Inhalte des Faches in Zeiten globaler Umwelt- und Gesellschaftsveränderungen so rasant vervielfachen, wie in kaum einem anderen Fach; hier wäre eher eine Erweiterung als eine Reduktion notwendig! • Master: LA Gym Master bleibt gleich (15 LP)
<p><u>Berufsschullehramt</u> <i>Bachelor:</i> Leistungspunkte: Fachwissenschaft verliert LP (von 45 auf 39) <i>Master:</i> Leistungspunkte: Fachwissenschaft gewinnt (20 statt 15 LP)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bleibt insgesamt (Bachelor plus Master) fast unverändert; daher „unproblematisch“
<p><u>Sonderpädagogik Lehramt (Profil GS)</u> <i>Bachelor:</i> Fachwissenschaft verliert LP (von 45 LP auf 27 LP), <i>Master:</i> Fachwissenschaft verliert LP (15 LP auf 5 LP)</p> <p><u>Sonderpädagogik Lehramt (Profil Sek I)</u> <i>Bachelor:</i> Fachwissenschaft gewinnt LP (von 45 LP auf 54 LP), <i>Master:</i> Fachwissenschaft verliert LP (15 LP auf 5 LP)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bachelor: Verlust von 18LP • Master: Verlust von 10LP • Bachelor: Gewinn von 9LP • Master: Verlust von 10LP

Risikozonen und Folgeprobleme II (allgemein):

Aspekte	Risiko/Problematik/mögliche Lösungen
<p><u>Fachlichkeit im Sachunterricht</u></p>	<ul style="list-style-type: none"> • Abschmelzen der Bedeutung der Fachlichkeit (Fachwissenschaft u. Fachdidaktik) ist nicht sinnvoll, wenn es sich weiterhin um ein universitäres Studium handeln soll • Fachliche Breite (Inhalte und Methoden) im Sachunterricht muss zwingend gewährleistet sein <p>Zentrale Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie fließt die Fachwissenschaft Geographie in die Module des Sachunterrichts ein? • Wie fließt die Fachdidaktik Geographie in die Module des Sachunterrichts ein? <p>Lösungen Sachunterricht: Drei Optionen (aus Sicht FW und FD):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Option A: Integrativer Ansatz im Sachunterricht, der an Fragen des fachlichen Lernens orientiert ist (z.B. Energie, Klimawandel, Diversität) unter Beteiligung der relevanten Fachdidaktiken • Option B: SU-Fächer bieten in Kooperation mit ihrer jeweiligen Bezugsdidaktik Wahlpflichtmodule an (Geographie in der Grundschule), Beispiel: Wähle zwei aus vier • Option C: Grundmodul allgemeiner Sachunterricht und vertiefende Pflichtmodule, die aus den relevanten Fachwissenschaften kommen, Beispiel: Wähle zwei aus vier Vertiefungsfächern
<p><u>Stadtteilschullehramt studiert ein Fach auf gymnasialem Niveau</u></p>	<ul style="list-style-type: none"> • Stadtteilschullehramt hat damit relativ wenig Differenz zu gymnasialem Lehramt • Welche Studierenden entscheiden sich bei gleicher Studiendauer und -intensität für das Stadtteilschullehramt?
	<ul style="list-style-type: none"> • Prinzipielles Argument: Geographie als schulisches Unterrichtsfach sollte unabhängig vom Schultyp angesichts der globalen Gesellschafts- und Umweltveränderungen eher an Bedeutung gewinnen als verlieren, um anhand geographischer Fragestellungen SuS auf allen Ebenen für zukünftige Herausforderungen zu sensibilisieren

Literatur: Desiderat Geography in Primary Education

Blankman, M., Schoonenboom, J., van der Schee, J., Boogaard, M. & Volman, M. (2016). Learning to teach geography for primary education: results of an experimental programme. *Journal of Geography in Higher Education*, 40(3), 1-17.

Blankman, M., van der Schee, J., Volman, M. & Boogaard, M. (2015). Primary teacher educators' perception of desired and achieved pedagogical content knowledge in geography education in primary teacher training. *International Research in Geographical and Environmental Education*, 24(1), 80-94.